

Liebe Leserin, lieber Leser,
meine lieben Clown Engelchen, die für das Finden der richtigen Überschriften zuständig sind,
meinen: „Es passt!“

Ich selber habe diese Überschrift bereits einmal für ein sehr wichtiges Kapitel aus „Buch 3“ (["Erste Hilfe" für Gaia und ihre Kinder Band 2](#)) verwendet.

Damals habe ich diese Begriffe in einem wunderbaren Surfer Film als unterschiedliche Techniken beim Bewältigen anbrandender Wellen kennengelernt.

Dabei ging es in dem Film nicht um "irgendwelche" Wellen, sondern um die gefürchteten und gleichzeitig so begeistert erwarteten „Monsterwellen“, die höchste Höhen versprechen, aber auch tiefste Tiefen – und denen nur wenige Meister Surfer gewachsen sind.

Der Vergleich mit den „Wellen“ kosmischer Energie, die uns derzeit erreichen, passt perfekt. Danke, meine Clownengelchen! Aber einen Unterschied gibt es schon - abgesehen davon, dass wir keine Angst davor zu haben brauchen!

Surfer, die sich entscheiden, diese Riesenwellen zu bezwingen, haben die Wahl! Sie wissen wenigstens ungefähr, was sie erwartet, und bereiten sich akribisch auf dieses Spiel um Leben und Tod vor.

Wir, hier und heute, haben diese Wahl in gewisser Weise nicht. Die hatten wir bereits vor dieser Inkarnation – und Kryon wird nicht müde, daran zu erinnern, dass wir alle „Schlange gestanden haben“, um in dieser grandiosen Zeit dabei sein zu dürfen.

Natürlich, - manche steigen noch kurz vorher aus der Inkarnation aus und „gehen auf die

Wolke“, wie ich es immer liebevoll nenne.

Aber Sie und ich, wir stehen gegenwärtig am Start und ahnen zumindest, dass es sich um Riesenwellen kosmischer Energien handelt, die wir uns da mit unseren Gebeten und unserer guten Absicht zur Heilung der ERDE eingehandelt haben.

Ich merke schon: Meine kleinen geflügelten Humorexperten legen größten Wert darauf, dass wir die Situation **so leicht wie möglich** nehmen und trotz der Beschwerlichkeiten, die uns bereits von den Vorläufern dieser Wellen ins Haus geschwappt werden, **locker bleiben**.

So locker, wie möglich, zumindest! Wir alle sind bestens dafür gerüstet und ausgebildet, mit diesen Herausforderungen umzugehen, die diese herunterprasselnden Energien für den physischen Körper bedeuten.

Nur: Umsetzen müssen wir die guten Ratschläge und die intuitiven Hinweise unserer „Oberen Leitstellen“ schon selbst!

Mehrfach in den vergangenen Tagen haben die **Wirkungen auf das Kronchakra** und den gesamten Denkapparat (Danke, meine Lieben!) auch mich ausgehebelt und zunächst sogar etwas beunruhigt.

Zu viele energetische Auslöser kommen für solche Empfindungen in Frage, aber Ashtar beruhigte mich. Es waren wirklich die Hochfrequenzen.

Man konnte es – wenn schon nicht an irgendwelchen Diagrammen- so doch an dem **wiederholten intensiven Aufblenden der Sonnenstrahlen**

erkennen.

Es fühlte sich an wie knapp vor Migräne, als ob sich das ganze Gehirn verkrampfen würde. Hat es natürlich nicht. Aber reagiert hat das Kronchakra schon.

Denken ist in einem solchen Fall „Glückssache“, und Energiearbeit geht in solchen Zeiten schon garnicht! Schließlich verstand ich den sanften aber immer wiederkehrenden Hinweis meines unsichtbaren Teams: „**Safety first!**“ – „**Sicherheit geht vor!**“

Womit sie sehr deutlich zum Ausdruck brachten, dass **alle Arten von Kopfarbeit, Meditationen und ähnlichen energetischen „Ausflügen“** während dieser anstrengenden Tage **kontraproduktiv** sind.

ERDEN ist angesagt, ERDEN, ERDEN, ERDEN!

Einem lieben, besonders eifrigen Lichtarbeiter des „Bodenpersonals“ musste ich sogar in aller Deutlichkeit Folgendes mit auf den Weg geben:

„Ich selbst bin gerade gebeten worden, alle Energiearbeit - d.h. auch alle Beratungen - ab sofort bis Ende April einzustellen.

Für Dich würde es bedeuten, alles bleiben zu lassen ..., nirgends groß "mitzumischen" - erst recht nicht energetisch - und Dich so ruhig wie möglich auf den normalen Alltag zu konzentrieren.

*War das deutlich genug? ☐ Natürlich ist es Deine Entscheidung - aber **man kann die hohen Energien auch falsch verstehen und sich zum Handeln getrieben fühlen***

Und genau da gilt es, gegenzusteuern!
ERDEN!!!

Was ich auch Ihnen gerade „durch die Blume“ zu sagen versuche: Ich war brav und habe alle Beratungsgespräche abgesagt. Die Praxis hat ab sofort Pause. Ende April sehen wir weiter. Nachzulesen bei [Home](#) .

Wenn Sie von meiner Art sind, – und andere Menschen lesen hier sowieso nicht -, wissen Sie selbst, welche Innere Arbeit wir bereits seit Wochen und Monaten zu leisten haben.

Mehr kann und darf im Moment nicht sein, „**wenn Sie sich gesund erhalten wollen**“, - wie John Wayne immer zu sagen pflegt.

Unser Energiesystem befindet sich **in einem ständigen Anpassungsprozess**. Immer wieder gilt es, Updates zu integrieren, Unpassendes zu entsorgen, neue Datensätze zu integrieren, kodierte Informationen zu entschlüsseln und das kristalline Strahlungspotenzial zu erweitern.

Das macht sich in jeder einzelnen Zelle bemerkbar und kostet Kraft. Aber unser lieber Kumpel und Reisegefährte, unser physischer Körper, lässt uns genau wissen, was er jeweils braucht.

Mal ist es Schokolade, mal sind es die – ach so ungesunden – Nudeln mit Tomatensoße, und immer wieder von neuem RUHE, RUHE, RUHE! Ich bin sicher, Sie haben verstanden.

Was ich auch noch auf die lange Bank schieben muss, sind Ihre lieben Mails! Ich antworte wirklich gerne und freue mich immer sehr über Ihre Anregungen – aber im Moment ist so viel wie möglich **Computer Pause** angesagt.

Nicht traurig sein, lesen tue ich sie ja. Und Rückmeldungen zum AKASHA Seminar werde ich

auch jeweils so schnell wie möglich auf meine Webseite übernehmen. Aber ansonsten müssen Sie sich wohl eine Weile mit meinem Blog begnügen.

Ein weiser Spruch im „Kurs in Wundern“ heißt: □ **„Jetzt musst Du lernen, dass nur unendliche GEDULD sofortige Wirkungen zeitigt!“**

Üben wir uns also in Geduld und surfen die ankommenden Wellen so achtsam wie möglich!
Wie gesagt: *„Paddeln, Kraulen, Tiefseetauchen!“* - Alles zu Seiner Zeit!

Mit herzlichen Grüßen,
Christine Stark

15. März 2018

PS: Bei dem genannten Film handelt es sich um „Mavericks – Lebe Deinen Traum!“

PPS: Und für alle, die diesen Text freundlicher Weise vollständig und unverändert schriftlich auf ihren Blog übernehmen wollen: Bitte immer mit Hinweis auf meine Webseite www.christine-stark.de.

Das bedeutet, dass es **nicht erlaubt** ist, lediglich Teile meines Textes zu übernehmen - und erst recht nicht, sie **akustisch zu verbreiten!**